

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 81 (1977)
Heft: 7-8

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 01.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Signer: *Verhaltenstraining für Lehrer*, Fr. 25.10; Reese/Brassat: *Sport in der Schule*, Fr. 27.30; Günther Kaiser: *Jugendkriminalität*; Gerold Scholz: *Hauptschule*, Fr. 8.10; Scholz/Becker: *Praxisdruck* — Lehrer in der zweiten Ausbildungsphase; Hein u. a.: *Die Schule* — Materialien zum Lernfeld Sozialisation, Fr. 7.—; Belgrad/Schilling: *Die Familie* — Materialien zum Lernfeld Sozialisation, Fr. 7.—; alle zwölf Bände Beltz-Verlag, Weinheim/Basel. Gerhard Kuhlemann: *Schulpädagogische Literatur*; Dieter Höltershinken: *Frühkindliche Erziehung und Kindergartenpädagogik*; Beck/Payrhuber: *Aufsatzunterricht heute*; Albrecht Weber: *Das Phänomen Simmel*; Kurt Bräutigam: *Zugänge zum sozialkritischen und politischen Gedicht*; alle fünf Bände Herderbücherei, Verlag Herder, Freiburg/Basel. Thomas Weber: *Rechtschreibtraining* — *Sachdiktat*, Hirschgraben-Verlag, Frankfurt a. M. Felix Lorenzi: *Zeichnen — aber wie? Band 1 «Haustiere»*, Copypress-Verlag, Zürich.

Diverses

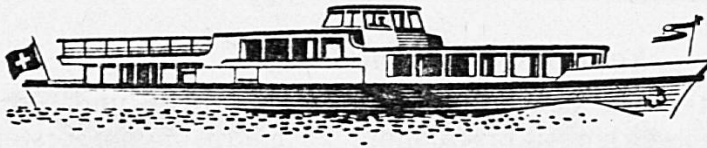
Vernon W. Grant: *Der verunsicherte Mensch auf der Suche nach Sicherheit*, Fr. 26.—, Walter-Verlag, Olten. Hans Rudolf Schweizer: *Vom ursprünglichen Sinn der Ästhetik*, Fr. 18.—, Verlag Rolf Kugler, Zug. Theodor Bovet: *Mensch sein*, Fr. 16.80; Hanspeter Mattmüller: *Volkshochschule in Basel und Zürich*, Fr. 25.—; beide Verlag Paul Haupt, Bern. Willy Canziani: *Die Elterngruppe*, Fr. 13.50, Pro Juventute Verlag, Zürich. Regula Renschler: *Wer sagt denn, das ich weine?* — Geschichten über Kinder in Afrika, Asien, Lateinamerika, Fr. 12.80; Hans Saner: *Zwischen Politik und Getto*, Fr. 12.80; Julia Geiger: *Rosella* — ein politisches Kinderbuch für das erste Lesealter, Fr. 9.80; alle drei Reihe Lenos Presse/Z Verlag, Basel. Horst Ritter: *Humanogenetik* — Grundlagen, Erkenntnisse, Entwicklungen; Gerhard Hammer: *Erfolgreich studieren*; Ilse Bredow: *Meister in ihrem Fach* — Junge Frauen plaudern über ungewöhnliche Berufschancen; Lutz Röhrich: *Lexikon der sprichwörtlichen Redensarten*, 4 Bände; alle Verlag Herder, Freiburg/Basel. Georg Schoeck: *Zeitgenosse Cicero*, Fr. 16.80, Artemis-Verlag, Zürich. Amnesty international publications: *Folter in Griechenland*, DM 6.80, Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden. Hilde Barisch: *Sportgeschichte aus erster Hand*. Arena-Verlag, Würzburg. Künstlerminiaturen: *Peter Paul Rubens; Tizian*; beide Edition Peter Popp, Würzburg. Inge Behr: *Mit Staunen fängt es an* — Ein Werkbuch für religiöse Erziehung, Fr. 24.—, Benziger-Verlag, Zürich. Ida Lüthold-Minder: *Bruder Klaus* — Wunder und Verehrung, Antonius-Verlag, Solothurn. Lothar Kampmann: *Handbuch für den Kunstunterricht*, DM 48.—; Bryant J. Cratty: *Aktive Spiele und soziales Lernen*, DM 26.—, Otto Maier Verlag, Ravensburg.

MITTEILUNGEN

Im Dienste der Jugendliteratur

Unter Leitung seines Präsidenten, Peter Schuler, Bern, führte der Schweizerische Bund für Jugendliteratur am 1. Juni in Solothurn die 23. Jahresversammlung durch. Zunehmende Sorge bereitet der im Dienst der Förderung der Jugendliteratur stehenden Organisation die Finanzierung der verschiedenen Aktivitäten, die von Fachtagungen bis hin zur Herausgabe von Emp-

Schulreisen - Ausflüge - Ferien



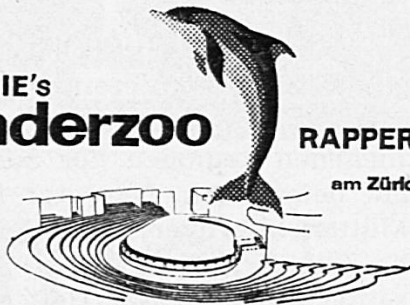
Untersee und Rhein / Rheinflall Erker-Munotstadt Schaffhausen



Drei Fliegen auf einen Streich!

Auskunft: Schweizerische Schifffahrtsgesellschaft Untersee und Rhein
8202 Schaffhausen 2, Tel. 053 5 42 82
Verkehrsbüro 8212 Neuhausen am Rheinflall, Tel. 053 2 12 33

**KNIE's
Kinderzoo**



RAPPERSWIL
am Zürichsee

Jetzt springen sie wieder...

die fröhlichen Flipper im Kinderzoo. Vorführungen mehrmals täglich bei jedem Wetter im gedeckten Delphinarium.

Dazu über 400 Tiere aus aller Welt, Elefantenreiten, Ponyreiten, Rösslitramp, Schaubrüten. — Preisgünstiges Restaurant und Picknick-Plätze.

Täglich geöffnet (auch an allen Feiertagen) von 9 bis 18 Uhr (Mai bis August 19 Uhr).

Kollektiveintritt für Schulen:

Kinder Fr. 1.50, Erwachsene Fr. 4.—, Lehrer gratis.

Auskünfte: Zoo-Büro, Tel. 055 27 52 22.

Rheinhafen Basel

Beliebtes Ausflugsziel von Schulen, Vereinen und Gesellschaften.

3 Attraktionen an der Dreiländerecke

Café «zur weiten Fahrt», Dreiländerpunkt (Schweiz/Deutschland/Frankreich) im Rheinhafen Kleinhüningen. Aussichtsterrasse auf dem 50 m hohen Silothurm (Lift) Schifffahrtsmuseum «Unser Weg zum Meer» mit Schiffsmodellen usw. und ausserdem das **Restaurant Schifferhaus** mit originellem Nebenzimmer für ca. 40 Personen für Imbiss oder Mittag- oder Nachtessen. Montag bis Freitag ab 13.00 Uhr. Samstag und Sonntag auf Vorbestellung. Preiswerte Mahlzeiten.

Auskunft: Telefon 061 65 14 00

Schweizerische Reederei und Neptun AG

4019 Basel Telefon 061 65 30 30

fehlungslisten guter Kinder- und Jugendbücher für Bibliotheken, Schulen und privaten Gebrauch reichen.

«Krokofant» — kein Buch für Kinder

«Krokofant», das neue interkantonale Sprach- und Sachbuch für das 2. Schuljahr, ist unlängst erschienen. Es mag auf den ersten Blick zeitgemäss, unterhaltsam, originell und anregend erscheinen. Bei näherem Hinsehen aber erweist es sich als *in keiner Weise kindgemäss*, ja es missachtet die elementarsten Gesetzmässigkeiten kindlicher Entwicklung.

Ein *bildhafter Unterricht* ist zu fordern in einer Zeit, da die Intellektualisierung bis hinunter in die Elementarstufe vorgedrungen ist. — Das erwähnte Lehrbuch ist zwar bis zum Rande mit «Bildern» angefüllt, mit «Bildern» *allerdings, die gar keine sind*. *Abbilder* sind es — unkünstlerisch, tot, leer und *fern aller Wirklichkeit*. Denn wirklich ist für ein Kind nur das spontan Erlebte. Erlebnisse in diesem Sinne werden nun aber durch dieses Buch direkt unterbunden, weil hier alles fix und fertig präsentiert wird. Die *Individualität des Kindes bleibt unberührt, seine Phantasie wird lahmgelegt*. Das ist: *seelische Verödung*.

Lehrbücher wie der «Krokofant» langweilen unsere Kinder. Gott sei Dank! Als *Fremdkörper* stehen sie zwischen Lehrer und Kind. *Schule von Kopf zu Kopf anstatt von Seele zu Seele*. Das — und noch viel mehr — wäre diesem Buch anzulasten. Daniel Wirz

Gründung Dachverband Schweizerischer Elternorganisationen

Am Mittwoch, 8. Juni, wurde in Zürich die Schweiz. Vereinigung der Elternorganisationen (SVEO) gegründet.

Über 50 Elternvereinigungen aus verschiedenen Regionen der Schweiz, die ungefähr 4600 Mitglieder vertreten, sind beigetreten. Darunter finden sich Clubs junger Familien, Clubs junger Mütter, Elternvereine, Spielplatzvereinigungen, Spielgruppenvereine usw. Die Zeitschrift «*wir eltern*» unterstützt die von ihr unabhängige Dachorganisation, indem sie ihr Heft als Informationsträger zur Verfügung stellt. Die Präsidentin der SVEO ist Lilo Stäuble-Fürer (Haslimattstrasse 12, 6010 Kriens, Tel. 041 / 45 40 70).

Kinder im Strassenverkehr

Auf grosses Interesse, vor allem in Schulen und Kindergärten, stösst ein neues Merkblatt, das die wichtigsten Regeln und Ratschläge zur Verkehrserziehung der Kinder in knapper, übersichtlicher Form zusammenfasst. Verfasser des Merkblattes sind der Pädagoge *Hans Fluri*, Kriegsstetten, und der Chef für Verkehrserziehung der Kantonspolizei Zürich, *Ernst Grob*. «*Praktische Ratschläge für Eltern*» — «*Der Weg in den Kindergarten und zur Schule*» — «*Tips für Lehrkräfte*»: so lauten die Überschriften, unter denen jeweils einfache, praktische, leicht zu merkende Regeln eindrücklich formuliert und grafisch klar dargestellt worden sind. Wie nötig ein solches Merkblatt heute ist, daran erinnern einige «Zahlen, die zu denken geben»: 10 Kinder verunfallen jeden Tag in der Schweiz. Die Zahl der Verunfallten erreicht bei den Kindern im Altern von 4—7 Jahren einen Höhepunkt. Rund 80% der verunglückten Kleinkinder waren auf die Strasse hinausgerannt.

Die Farbe des Merkblattes, orange, erinnert an die Leuchtgürtel der Kindergartenkinder. Das handliche Format des schmalen Faltprospektes be-

Schulreisen - Ausflüge - Ferien



Natur- und Tierpark Goldau

Tel. (041) 82 15 10

im wildromantischen Bergsturzgebiet; der Anziehungspunkt für Schul- und Vereinsausflüge. 3 Minuten vom Bahnhof.



attraktives Schulreisen-Ziel

Prächtiger Aussichtspunkt über Interlaken, das «Bödeli», die beiden Seen, Eiger, Mönch und Jungfrau.

Modell-Eisenbahn-Grossanlage (Spur 0)
Transitbahnen Gotthard und Lötschberg
1 : 45, 6 gleichzeitig zirkulierende Züge,
200 Meter Doppelspur

Gefahrlose Wanderwege, Rast- und Spielplätze, Restaurant.

Prospekte und Auskunft
Heimwehfluh-Bahn, 3800 Interlaken

Hoch hinauf mit der

Stockhornbahn



Auskunft:
Talstation Erlenbach
im Simmental
Tel. 033 81 21 81



1300–2000 m über Meer

Sommer- und Winterkurort

beliebtes Ausflugsziel über Schwyz und dem Vierwaldstättersee, erreichbar mit der Drahtseilbahn Schwyz–Stoos. Autobusverbindung ab Schwyz und Brunnen.

Der Stoos bietet im Sommer:

Angenehmen Aufenthalt, ein grosses geheiztes Schwimmbad, Sesselbahnen auf den Fronalpstock, Wandern auf immer neuen Wegen, eine seltene Alpenflora und umfassende Fern- und Talsicht.

Der Stoos bietet im Winter:

Viel Sonne und Schnee, 6 Skilifte für alle Ansprüche, Schweizer Skischule, Langlaufloipen.

Auskunft und Prospekte
Verkehrsbetriebe Schwyz
Tel. 043 21 21 66

Schulklassen willkommen in unseren alkoholfreien Restaurants

Zürichberg Nähe Zoo
Waldspielplatz
Orellistrasse 21
Telefon 34 38 48

Rigiblick oberhalb Rigiseilbahn
Spielplatz
Germaniastrasse 99
Telefon 26 42 14

**Zürcher Frauenverein für alkoholfreie
Wirtschaften**

günstigt die längere Aufbewahrung. — Solange vorrätig, kann das Merkblatt nicht nur von Kindergärten und Schulen, sondern ebenso von Eltern (Postkarten an HIRZ Frischprodukte AG, 8811 Hirzel) unentgeltlich bezogen werden.

KURSE, TAGUNGEN

Voranzeige: Die Jahrestagung der *Interkantonalen Arbeitsgemeinschaft für die Unterstufe* (IKA) findet am 29. Oktober 1977 im Volkshaus Helvetia, Zürich, statt.

Vormittag: Frau *Agnes Liebi* spricht zum Thema «*Heimat- und Sachunterricht auf der Unterstufe*». Anschliessend zeigt die Referentin eine Lektion mit Drittklässlern.

Nachmittag: Der Luzerner Schriftsteller *Josef Zihlmann* liest *Mundarterzählungen* aus eigenen Werken.

Der *Musikverlag zum Pelikan*, Zürich, veranstaltet in den Herbstferien Lehrerfortbildungskurse. Ort der Durchführung: Kurhaus Rigiblick, Germaniastrasse 99, 8006 Zürich.

Kurs A, Montag, 10., bis Mittwoch, 12. Oktober: *Jeanette Cramer* — *Chemin-Petit*. Die Grundlagen des Blockflötenspiels und ihre methodische Verwirklichung unter Berücksichtigung des Zusammenspiels.

Kurs B, Donnerstag, 13., bis Samstag, 15. Oktober: *Zita Wyss-Keller/Anke Banse*. Musikalische Früherziehung — Einführung in das neue Lehrwerk (für 4—7jährige).

Kurs C, Montag, 17., bis Mittwoch, 19. Oktober: *Josef Rösli/Walter Baer*. Musik erleben — Elementare Musikerziehung.

Kurs D, Donnerstag, 20., bis Samstag, 22. Oktober: *Hermann Gschwendtner*. Moderne Liedbegleitung mit dem Orff'schen Instrumentarium; Spieltechnik und Spielpraxis.

Nähere Auskunft über Teilnahmebedingungen, Kurszeiten etc. erteilt der Musikverlag zum PELIKAN, 8044 Zürich, Tel. 01 / 60 19 85, welcher auch die Anmeldungen entgegennimmt. *Anmeldeschluss* für alle Kurse ist Freitag, 30. September.

Im Ferienheim Hupp ob Läuelfingen im prächtigen Baselbieter Jura findet vom 8.—15. Oktober eine *musische Woche* statt. (Edwin Peter: *Gesang*; Michael Hepp: *Alte und neue Tänze*; Hannes Grauwiler: *Basteln*.) Interessenten erhalten weitere Auskünfte und den Prospekt bei: Hannes Grauwiler, Niederbach, 3431 Schwanden i. E.

Betli + Willy Chapuis veranstalten Herbstlehrgänge «*Internationale Tänze*» im Kurszentrum Hotel Fürigen, 6362 Fürigen. 3./4. September: *Tänze aus Amerika und Europa*; 11.—16. Oktober: *Tänze aus Israel*. Auskünfte und Anmeldung: Betli Chapuis, Herzogstrasse 25, 3400 Burgdorf.

Die unter dem Patronat der Schweizerischen Astronomischen Gesellschaft stehende Feriensternwarte Calina in Carona (TI) führt vom 10.—15. Oktober einen *Elementaren Einführungskurs in die Astronomie* durch; Auskünfte und Anmeldung: Herr A. Künzler, Postfach 331, 9004 St. Gallen.